



Magazin

AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG



Dankeschön an alle, das wars!

Mit diesem Editorial endet eine über 25 Jahre andauernde Serie, in denen ich Ihnen im Eingang unserer Genossenschaftszeitschrift stets ein paar eigene Gedanken vermittelt habe. Das nächste Magazin erscheint im Dezember diesen Jahres und da gibt es schon einen neuen Vorstand. Wie und wer können Sie auf den nächsten Seiten nachlesen.

Mein Vorstandskollege Fred König und ich verabschieden uns zum 30.09.2024 als Vorstand. Fred König wird dann auf den Tag genau 30 Jahre für die AWG als Technischer Vorstand tätig gewesen sein. Bei mir selbst ist es noch einen Tick länger. Seit 1980 werde ich unter Abzug meiner Studienzeit genau 40 Jahre und 1 Monat für die Mitglieder der Genossenschaft gearbeitet haben, als Dachdeckergehilfe, Bauberater, seit 1988 als stellv. Vorstand und seit dem 01.07.1991 als Vorstandsvorsitzender – schon eine lange Zeit.



Ich bin sehr, sehr dankbar für die Möglichkeit, die mir gegeben wurde, die Entwicklung der Genossenschaft mit tausenden von Mitgliedern, rund 300 Vertretern, 29 Aufsichtsräten und 4 Vorständen über einen so langen Zeitraum begleiten und voranbringen zu dürfen.

Ganz am Anfang stand dabei mein Ziehvater Manfred König. Er war Vorsitzender einer der vier AWG'n aus Suhl und Zella-Mehlis, die sich unter seiner Leitung 1972 zur AWG "Rennsteig" zusammenschlossen. Er hat diese Genossenschaft bis 1991 geführt und aus ihr mit 7.383 Wohnungen die größte Genossenschaft im damaligen Bezirk Suhl gemacht. Er hat mir die Chance gegeben, nach meinem Studium in die Genossenschaft zurückzukehren und zunächst als Bauberater meine berufliche Karriere zu starten. Er hat mir Genossenschaft beigebracht. Ich verneige mich vor seinem Werk!

Danach waren mit Petra Letz von 1992 bis 2008 und Fred König von 1994 nun bis zum 30.09.2024 im Vorstand zwei wichtige Personen, mit denen ich in tausenden Stunden gemeinsamer Arbeit diese Genossenschaft über die schweren Wendezeiten, die mit 225 Mio. € enormen Investitionen, die Notwendigkeiten der Privatisierung und des Abrisses bis zu unseren Neubauten gemeinsam führen durfte. Dies waren in der Summe die längsten und aufreibendsten, aber auch die erfolgreichsten Zeiten der Genossenschaft, für die ich beiden dankbar bin.

Ein großes Dankeschön möchte ich unseren Aufsichtsräten sagen, die mir seit 1991 die Leitung der Genossenschaft anvertraut haben, um sie gemeinsam weiterzuentwickeln, stark und erfolgreich zu machen. Nicht viele meiner Berufskolleginnen und -kollegen haben das Glück gehabt, alle 5 Jahre erneut das Vertrauen geschenkt zu bekommen. Seit 1991 war es bei mir das 7. Mal. Das hohe Vertrauen, die wechselseitige Wertschätzung und der Respekt, den Aufsichtsräte und Vorstände in die stete Suche nach den besten Wegen für unsere Genossenschaft gelebt haben, war für mich eine der wichtigsten Grundlagen, um diese Arbeit so lange machen zu können.

Ich möchte mich auch bei den vielen, vielen Vertreterinnen und Vertretern bedanken, die mich in meiner Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender stets kritisch, aber auch mit viel Vertrauen begleitet und unterstützt haben. Die Wertschätzung und der außerordentlich vertrauensvolle Umgang, die Diskussionen auf sachlicher Ebene, Offenheit für Argumente und der Wille, das Beste für die Genossenschaft zu finden, hat uns immer geeint. Ein unschätzbbarer Wert!

Natürlich gehören auch die Mitarbeitenden unserer Genossenschaft und deren Tochter RGS GmbH in meinen Dank. Sie setzen im Alltag um, was Vertreter, Aufsichtsrat und Vorstand entscheiden. Sie sind tägliche Ansprechpartner für Mitglieder und Interessenten, Geschäftspartner und Verbände. Sie sorgen für unser Zahlenwerk, unsere wirtschaftlichen Grundlagen, rechtlich saubere Geschäfte und vor allem die Zufriedenheit unserer Mitglieder in all ihren Facetten.

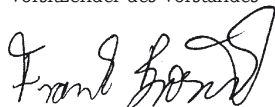
Wen möchte ich noch einschließen in meinen Dank? Unsere vielen Partner aus Planung, Bau und Dienstleistung, die Banken und Institutionen, die Kommunen mit ihren Ämtern, die Verbände und Organisationen, Kolleginnen und Kollegen aus der Wohnungswirtschaft, Rechtsanwälte und Notare, ... es waren unendlich viele. Vor allem waren es aber immer die Persönlichkeiten, die hinter einer Aufgabe, einer Funktion standen, die mir wichtig und wertvoll waren.

Und ein letzter Dank gilt Ihnen, den Mitgliedern dieser Genossenschaft. Ihnen verdanke ich diese Genossenschaft, dieses Unternehmen, das für 40 Jahre wichtiger Teil meines Lebens war.

Dankeschön an alle, das wars!

Frank Brösicke

Vorsitzender des Vorstandes





4



8



14



6



18



20



22

Gästewohnungen
„Erholung am Rennsteig...“

04 **Vertreterversammlung und Wahl des Aufsichtsrates**

06 **Der neuer Vorstand stellt sich vor**

08 **Jahresabschluss 2023**

14 **Aktuelles Baugeschehen**

16 **Serviceportal "Meine AWG"**

17 **kurz informiert**

18 **Wohngebietsfeste**

20 **Busfahrt**

21 **Ausstellung**

22 **"Urlaub Spezial"**

Gästewohnungen bei uns und deutschlandweit

24 **Werbung**

Partner stellen sich vor

26 **Impressum / Vorschau**



Ordentliche Vertreterversammlung 2024

Der Aufsichtsrat hatte Vertreter und Vorstand der AWG "Rennsteig" eG für den 12. Juni zur jährlichen Ordentlichen Vertreterversammlung in der Geschäftsstelle der Genossenschaft eingeladen.

Gegenstand der Versammlung sind regelmäßig die Berichte von Vorstand und Aufsichtsrat über den Geschäftsverlauf und die Ergebnisse des vergangenen Jahres sowie der Bericht des Prüfungsverbandes über die Ergebnisse seiner Prüfung des Jahresabschlusses und der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Von den 59 gewählten Vertretern waren an diesem Abend 43 anwesend. Als Gäste konnten wir unseren langjährigen Rechtsanwalt Herrn Dieter Hackmann und vom Prüfungsverband Herrn Wirtschaftsprüfer Jürgen Elfrich begrüßen.

In den Schwerpunkten des Vorstandsberichtes ging der Vorsitzende Frank Brösicke auf die Entwicklung des Unternehmens im vergangenen Jahr u.a. mit massiv gestiegenen Baukosten, dem Handwerkerangel sowie der weiterhin rückläufigen Bevölkerungszahl in unserer Region ein. Im Jahr 2023 war die aus sozialen Gründen verschobene Mietanpassung aus dem Vorjahr nachgeholt worden, mit hoher Zustimmung der Mitglieder. Die vorausschauende Anpassung der Betriebskostenvorauszahlungen führte dazu, dass nahezu alle Mieter Anfang Mai dieses Jahres eine Rückzahlung für 2023 erhielten. Er präsentierte an einigen Beispielen die erfolgreiche Entwicklung der Genossenschaft seit Anfang der 90er Jahre. Frank Brösicke ging zudem auf wesentliche Aufgaben und die Schwerpunkte des Baugeschehens im Jahr 2024 ein.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Harald König erstattete den Tätigkeitsbericht des Aufsichtsrates für das Jahr 2023. In seinem Bericht stellte er den Vertretern den Umfang der Arbeit des Aufsichtsrates vor und belegte damit dessen intensive Arbeit zur Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben. Er stellte insbesondere die Qualität der Zusammenarbeit der Gremien der Genossenschaft heraus. Im Rahmen seines Berichtes informierte er die Vertreter auch über die Nachfolgesuche und -findung im vergangenen Jahr für die beiden ausscheidenden Vorstände Frank Brösicke und Fred König. Die zukünftigen Vorstände stellten sich den Vertretern im Rahmen der Versammlung vor.

Sie werden ihre Tätigkeit zum 01.09.2024 aufnehmen und erhielten in der Versammlung die Bestellungsurkunden als Vorstand ab dem 01.10.2024.
(nähere Infos ab Seite 6)

Wirtschaftsprüfer Jürgen Elfrich vom Prüfungsverband Verband Thüringer Wohnungswirtschaft e.V. berichtete über die Ergebnisse der Jahresabschlussprüfung. Der Verband bescheinigte der Genossenschaft erneut eine solide und trotz des schwierigen Marktes anhaltend positive Entwicklung. Sowohl der Rückblick als auch die weitreichenden Planungen des Unternehmens zeigten, dass die Genossenschaft wirtschaftlich stabil ist und ihren Mitgliedern große Sicherheit bietet.

Die Prüfungen ergaben, dass stets ordnungsgemäß gehandelt und alle Entscheidungen dem satzungsgemäßen Zweck und damit im Interesse der Mitglieder getroffen wurden. Der Verband konnte einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilen.

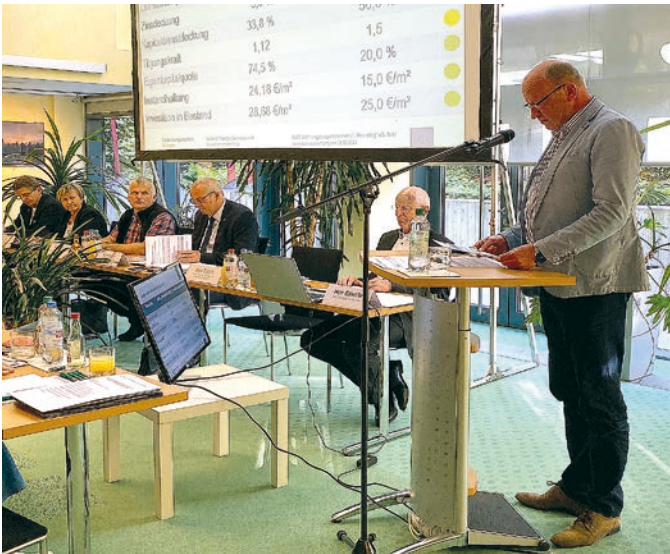
Diskussion

Im Rahmen der Diskussion betonten die Vertreter die gute Arbeit der Genossenschaft und ihrer Gremien und lobten die hieraus entstandene wirtschaftliche Stärke. Dies sichere auch zukünftig eine positive Entwicklung. Fragen zu Investitionen in Außenanlagen sowie zum neuen Vorstand wurden umfassend beantwortet.

Beschlussfassung

Sieben Beschlussvorlagen wurden im Tagesordnungspunkt Beschlussfassung behandelt, die von den Vertretern jeweils einstimmig bestätigt wurden.

Die Beschlüsse können Sie untenstehend nachlesen.



Bericht des Wirtschaftsprüfers Jürgen Eilfrich

Wahl des Aufsichtsrates

Jährlich steht auch die Nachwahl ausscheidender Aufsichtsratsmitglieder auf der Tagesordnung der Versammlung. In diesem Jahr schieden turnusmäßig nach einer Amtsdauer von drei Jahren Jens-Uwe Heß und Thomas Gärtner aus dem Aufsichtsrat aus. Beide Herren hatten bereits im Vorfeld ihre erneute Kandidatur als Mitglieder des Aufsichtsrates schriftlich erklärt.

Mit überzeugenden Ergebnissen wurden sie erneut in den Aufsichtsrat der Genossenschaft gewählt.

Nach ihrer konstituierenden Sitzung gab der Aufsichtsrat bekannt, dass der Aufsichtsrat unverändert mit Herrn Harald König als Vorsitzenden und Herrn Jens-Uwe Heß als seinen Stellvertreter ihre Arbeit fortsetzen werden.



Herzlichen Glückwunsch den neu gewählten Aufsichtsräten
Jens-Uwe Heß und Thomas Gärtner

Beschlüsse der ordentlichen Vertreterversammlung 2024

■ Beschluss Nr. 1 / 2024

Die Vertreterversammlung beschließt, dass die Bekanntgabe des zusammengefassten Prüfungsergebnisses als ausreichend erachtet wird. Auf eine Verlesung des vollständigen Prüfungsberichtes oder weiterer Auszüge hiervon wird verzichtet.

■ Beschluss Nr. 2 / 2024

Aus dem Jahresüberschuss 2023 in Höhe von 703.438,41 € werden gemäß § 40 (2) der Satzung 10 %, dies sind 70.343,84 €, in die Gesetzliche Rücklage und weitere 400.000,00 € in die Anderen Ergebnismrücklagen eingestellt.

■ Beschluss Nr. 3 / 2024

Der vom Vorstand vorgelegte und vom Aufsichtsrat geprüfte Jahresabschluss 2023 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) wird mit einer Bilanzsumme von 92.302.738,29 € festgestellt.

■ Beschluss Nr. 4 / 2024

Der sich aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 703.438,41 €, dem Gewinnvortrag in Höhe von 379.880,86 € und den Einstellungen in Höhe von 70.343,84 € in die gesetzliche Rücklage sowie 400.000 € in die Anderen Ergebnismrücklagen ergebende Bilanzgewinn in Höhe von 612.975,43 € wird zur Zahlung einer Dividende in Höhe von 2 % verwendet und im Übrigen auf neue Rechnung vorgetragen.

■ Beschluss Nr. 5 / 2024

Die Vertreterversammlung beschließt die Zahlung einer Dividende in Höhe von 2 % aus dem Bilanzgewinn.

■ Beschluss Nr. 6 / 2024

Der Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2023 entlastet.

■ Beschluss Nr. 7 / 2024

Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2023 entlastet.



Vorstandswechsel in geordneten Bahnen

Bereits im Vorjahr hatte der Aufsichtsrat im Rahmen der Vertreterversammlung darüber informiert, dass die beiden langjährigen Vorstände Frank Brösicke und Fred König beabsichtigen, im Jahr 2024 ihre aktive Tätigkeit für die Genossenschaft zu beenden und in den Ruhestand zu wechseln. Wir hatten hierüber an dieser Stelle vor einem Jahr auch informiert.

Im Wintermagazin informierten wir Sie über den Zwischenstand und das sehr umfangreiche Auswahlverfahren. Damals stand der Vertragsabschluss noch aus. Heute möchten wir die Mitglieder der Genossenschaft gerne über den weiteren Verfahrensverlauf und den aktuellen Stand informieren.

Wie vom Aufsichtsrat in seinem Projektplan vorgesehen, ist es gelungen, sich mit den beiden ausgewählten Kandidaten über die Anstellungsbedingungen in der Genossenschaft zeitnah zu einigen und am 22.12.2023 die Anstellungsverträge zu unterzeichnen. Allerdings wurde zum Schutz der Personen, die beide bis heute in festen Anstellungen stehen, vereinbart, bis zur diesjährigen Vertreterversammlung hierüber Stillschweigen zu bewahren und erst zu diesem Tag die Entscheidung zu veröffentlichen.

Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung hatte der Aufsichtsrat den Prüfungsverband beauftragt, das gesamte Verfahren der Ausschreibung und Auswahl der neuen Vorstände umfassend zu prüfen. Im Ergebnis der Sonderprüfung bescheinigte Wirtschaftsprüfer Elfriech auch zur Vertreterversammlung, dass das Auswahlverfahren auf einem äußerst hohen Niveau absolut objektiv und transparent geführt, hervorragend dokumentiert wurde und dem renommierten Personalberater in Nichts nachsteht. Dies war dem Aufsichtsrat mit Blick auf das Ergebnis des Auswahlverfahrens besonders wichtig!

Als Nachfolger des zum 30.09.2024 ausscheidenden Technischen Vorstandes Fred König wurde Herr Andreas Näder aus Erfurt ausgewählt. In Nachfolge von Frank Brösicke, der zum 31.12.2024 ausscheidet, wurde als Kaufmännischer Vorstand Herr Thomas Brösicke aus Erfurt ausgewählt. Auf Seite 7 können Sie die wichtigsten Fakten zu den Personen nachlesen. Wichtig war dem Aufsichtsrat bei der Auswahl der Personen auch, dass sie sich aus einer früheren Tätigkeit in einem Unternehmen kannten und damit wussten, auf welche Person sie treffen werden.

Dies ist insbesondere beim zeitnahen Wechsel zweier Vorstände wichtig, um sehr schnell zu einer gemeinsamen Strategie zu finden und Reibungsverluste zu vermeiden.

Um einen gemeinsamen Vorstandsbeginn zu ermöglichen hat Frank Brösicke erklärt, seine Vorstandposition zum 30.09.2024 zeitgleich mit Fred König niederzulegen und damit die gleichzeitige Bestellung beider neuer Vorstände ab dem 01.10.2024 zu ermöglichen.

Im Rahmen der diesjährigen Vertreterversammlung wurden die zukünftigen Vorstände den Vertretern vorgestellt und ihnen die Bestellungsurkunden durch den Aufsichtsrat überreicht. Kurz vorher wurden auch die Beschäftigten der Genossenschaft über die Entscheidung informiert und mit den beiden Herren bekannt gemacht.

Zum 01.09.2024 werden Andreas Näder und Thomas Brösicke ihre Tätigkeit in der Genossenschaft beginnen und sich ihre Aufgabenbereiche mit Unterstützung der scheidenden Vorstände erarbeiten. Damit ist ein geordneter Übergang im Vorstand gewährleistet und der Grundstein für eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung der Genossenschaft gelegt.



Thomas Brösicke

- 1987 geboren, verheiratet, 3 Kinder
2007 Abitur am Sportgymnasium Jena
2010 Bachelor of Arts Immobilienwirtschaft
2014 Mediator
2018 Master of Science Wirtschaftswissensch.
10/2008 – 09/2019 KoWo Erfurt mbH
- Student bis 2010
 - Objektmanager bis 2013
 - Projektmanager Vertrieb bis 2014
 - Controller bis 2015
 - Leiter Controlling bis 2019
 - Leiter IT / Innovationsmanagement bis 2019
- 10/2019 – 04/2023 PROMOS Consult GmbH
- Geschäftsführer – Chief Operating Officer
 - operative Leitung SAP-Beratung
 - Führungsverantwortung für 70 Mitarbeitende
 - strategische Entwicklung
- seit 05/2023 RBS Beratungsgesellschaft
- IT-Beratung Wohnungswirtschaft
 - Organisationsberatung Wohnungswirtschaft

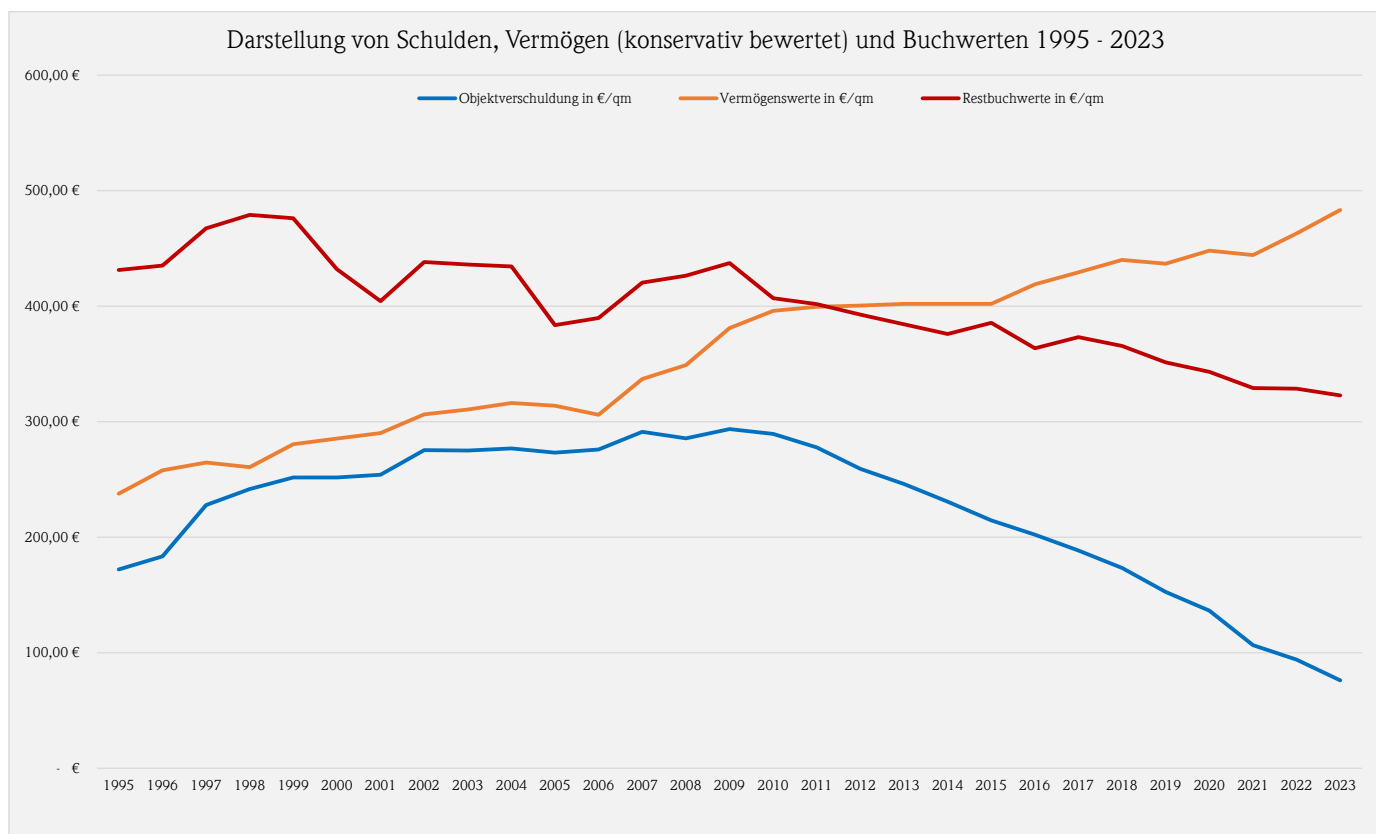


Andreas Näder

- 1971 geboren, verheiratet, 2 Kinder
1988 10.-Klassenabschluss POS Erfurt
1990 Abschluss Klempner / Installateur
1993 Ingenieur Heizung / Lüftung / Sanitär
1994 Dipl.-Ingenieur für Versorgungstechnik
10/1994 – 01/2003 Fa. Karl-Heinz Näder
- Ltd. Angestellter
- 2003 – 09/2012 diverse Firmen
- Projektingenieur
 - Leiter Technische Gebäudeausrüstung
 - HLS-Ingenieur
 - Projektleiter Großanlagenbau
 - Sachverständiger
 - Projektant
- 10/2012 – 03/2019 KoWo Erfurt mbH
- Leiter Technisches Bestandsmanagement
- 04/2019 – 12/2020 H+E GmbH Erfurt
- Leiter Technisches Büro
- seit 01/2021 Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt
- Leiter Bautechnik

Wir wünschen den ausscheidenden Vorständen Frank Brösicke und Fred König alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und unseren beiden zukünftigen Vorständen Thomas Brösicke und Andreas Näder einen erfolgreichen Start ihrer Vorstandstätigkeit.

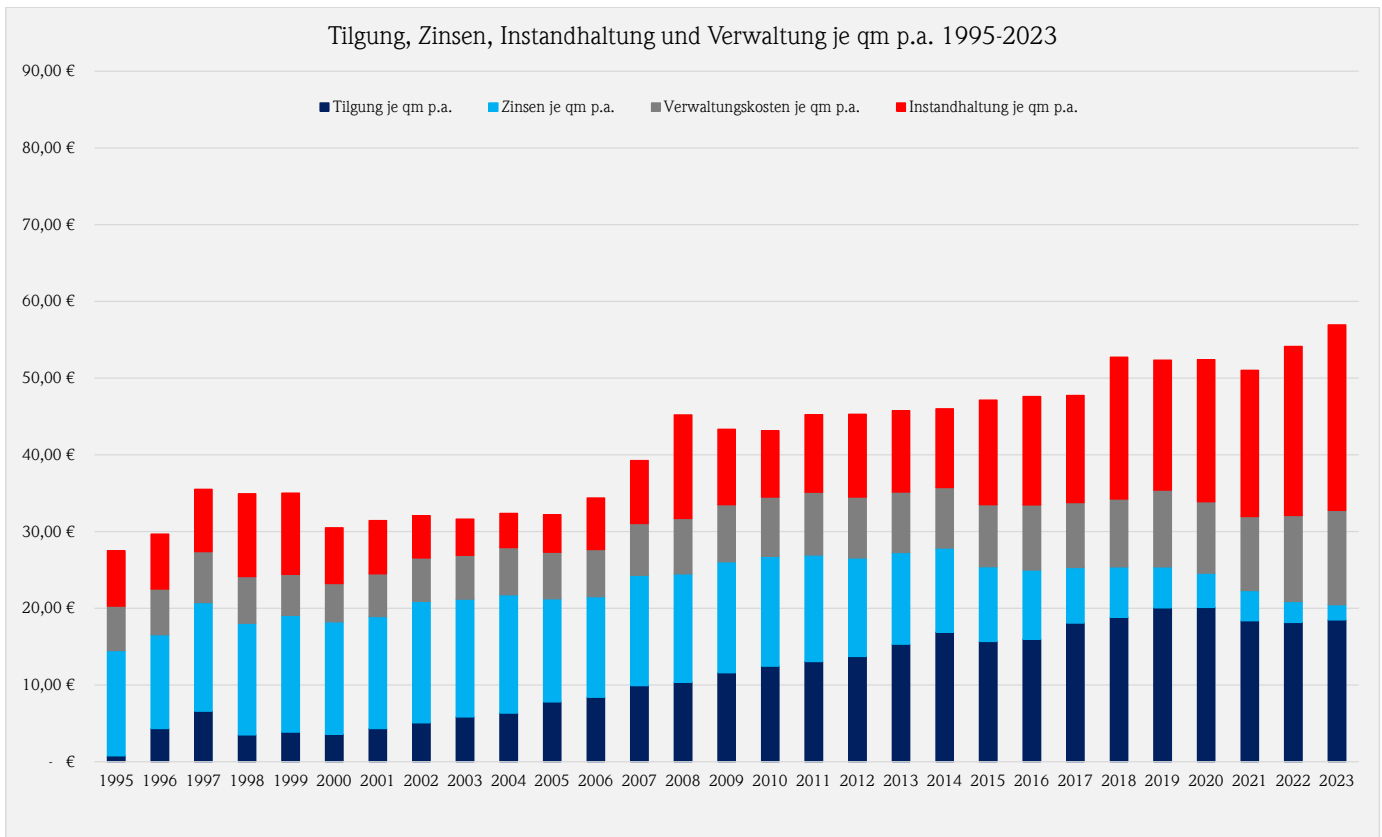
Jahresabschluss 2023



Kennzahlen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Jahr	2021	2022	2023
Bilanzsumme nach Handelsbilanz (in TEUR)	98.913	94.472	92.303
Anlagevermögen (in TEUR)	82.217	80.402	78.286
langfristiges Fremdkapital (in TEUR)	21.674	18.154	14.305
Eigenkapitalquote	68,5%	72,5%	74,5%
Anlagendeckungsgrad	108,8%	107,7%	106,1%
Objektverschuldung je qm (in EUR)	106,58	94,12	76,16
Betriebsergebnis (in TEUR)	1.097,7	512,9	459,5
Zins- und Beteiligungsergebnis (in TEUR)	139,1	74,5	197,2
Neutrales Ergebnis (in TEUR)	217,2	413,6	46,8
Jahresergebnis (in TEUR)	1.389,0	993,6	703,5
EBITDA in EUR/qm	25,96	25,19	20,63
Zinsaufwandsquote	7,1%	4,7%	3,3%
Tilgungsaufwandsquote	33,2%	31,4%	30,5%
Eigenkapitalrentabilität	2,1%	1,5%	1,0%

Jahresabschluss 2023



Kennzahlen der Hausbewirtschaftung

Jahr	2021	2022	2023
Anzahl bewirtschafteter Wohnungen	3.568	3.532	3.532
Anzahl nicht vermietete Wohnungen	450	477	527
Leerstandsquote im Kernbestand	3,8%	3,3%	4,0%
Nettomieteinnahmen gesamt (in TEUR)	11.354	11.215	11.395
monatliche Wohnungs-Soll-Miete je qm (in EUR)	5,20	5,26	5,45
monatliche Wohnungs-Ist-Miete je qm (in EUR)	4,70	4,80	5,02
Erlösschmälerungsquote wegen Leerstand	8,8%	7,9%	7,2%
monatliche Heizkosten je qm (in EUR)	0,94	0,96	1,20
monatliche kalte Betriebskosten je qm (in EUR)	1,54	1,57	1,69
Mietforderungsquote nach Wertberichtigung	0,2%	0,3%	0,3%
Instandhaltung/Modernisierung gesamt (in TEUR)	4.018	4.712	5.349
Instandhaltung/Modernisierung je qm (in EUR)	20,23	24,55	28,68
Mitarbeiterproduktivität (Einheiten je Mitarbeiter)	163	152	152
Personalaufwandsquote	12,8%	14,8%	14,5%

AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG

Aktiva	2023		2022	
	€	€	€	€
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände		13.224,00		21.062,00
Sachanlagen				
Grundstücke mit Wohnbauten	73.943.468,39			75.791.108,05
Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.267.671,59			1.307.282,59
Grundstücke ohne Bauten	2.301.466,06			2.301.466,06
Betriebs- und Geschäftsausstattung	84.327,73			88.453,23
Anlagen im Bau	0,00			222.790,57
Bauvorbereitungskosten	0,00			6.371,15
Geleistete Anzahlungen	<u>12.572,45</u>	77.609.506,22		0,00
Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen	525.564,59			525.564,59
Beteiligungen	<u>137.500,00</u>	<u>663.064,59</u>		<u>137.500,00</u>
Anlagevermögen gesamt		78.285.794,81		80.401.598,24
Umlaufvermögen				
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte				
Grundstücke ohne Bauten	55.465,03			55.465,03
Unfertige Leistungen	5.601.427,36			4.985.246,86
Geleistete Anzahlungen	<u>81.488,28</u>	5.738.380,67		57.980,78
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Forderungen aus Vermietung	65.929,60			73.310,20
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	51.916,70			46.606,48
Sonstige Vermögensgegenstände	<u>412.037,88</u>	529.884,18		336.433,06
Flüssige Mittel				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		7.417.672,38		8.263.478,47
Rechnungsabgrenzungsposten				
Andere Rechnungsabgrenzungsposten		256.894,48		251.472,61
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		74.111,77		0,00
Bilanzsumme		<u>92.302.738,29</u>		<u>94.471.591,73</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2023

Passiva	2023	2022
	€	€
Eigenkapital		
Geschäftsguthaben		
der mit Ablauf des Geschäftsjahres ausgeschiedenen Mitglieder	514.670,00	394.412,00
der verbleibenden Mitglieder	14.622.210,40	14.727.061,57
aus gekündigten Geschäftsanteilen	<u>33.170,00</u>	15.170.050,40
Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile:	<u>1.204,70 €</u>	
Vorjahr	2.843,69 €	
Kapitalrücklage		2.748.717,45
Ergebnisrücklagen		2.743.077,45
Sonderrücklage gem. §27 Abs.2 DMBilG	37.199.896,64	37.199.896,64
Gesetzliche Rücklage	4.269.837,94	4.199.494,10
Andere Ergebnisrücklagen	<u>8.743.805,99</u>	50.213.540,57
Bilanzgewinn		8.343.805,99
Gewinnvortrag	379.880,86	282.368,00
Jahresüberschuss	703.438,41	993.641,13
Einstellung in Ergebnisrücklagen	<u>-470.343,84</u>	<u>612.975,43</u>
Eigenkapital gesamt		68.745.283,85
Rückstellungen		
Steuerrückstellungen	0,00	58.865,21
Sonstige Rückstellungen	1.351.269,11	1.351.269,11
Verbindlichkeiten		1.092.122,75
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.304.598,35	18.154.125,36
Erhaltene Anzahlungen	6.884.749,10	5.891.835,28
Verbindlichkeiten aus Vermietung	14.383,79	7.964,79
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	443.320,05	326.826,11
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	120.263,64	24.664,48
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>391.353,42</u>	22.158.668,35
davon aus Steuern:	<u>20.813,14 €</u>	412.335,10
Vorjahr	32.899,89 €	
Rechnungsabgrenzungsposten	<u>47.516,98</u>	<u>38.814,88</u>
Bilanzsumme	<u>92.302.738,29</u>	<u>94.471.591,73</u>

Gewinn- und Verlustrechnung 01.01. – 31.12. 2023

	2023		2022	
	€	€	€	€
Umsatzerlöse				
aus Bewirtschaftungstätigkeit	16.497.568,37			
aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>44.925,36</u>	16.542.493,73		16.564.452,76
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		616.180,50		71.015,91
Sonstige betriebliche Erträge		475.598,62		1.268.691,01
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
Aufwendungen aus Bewirtschaftungstätigkeit		-10.654.945,73		-9.985.174,11
Rohergebnis		6.979.327,12		7.918.985,57
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-1.357.256,86			-1.360.788,34
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>-300.552,18</u>	-1.657.809,04		-309.426,37
davon Altersversorgung:	<u>16.555,76 €</u>			
Vorjahr	16.639,28 €			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-2.975.269,00		-3.382.827,18
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-907.480,78		-821.620,47
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		51.219,38		46.120,61
Erträge aus Beteiligungen		26.000,00		27.500,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		122.497,48		1.404,50
davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	<u>2.563,19 €</u>			
Vorjahr	556,49 €			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-646.535,95		-805.124,85
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		7.300,00		-5.073,68
Ergebnis vor sonstigen Steuern		999.249,21		1.309.149,79
Sonstige Steuern		-295.810,80		-315.508,66
Jahresüberschuss		703.438,41		993.641,13
Gewinnvortrag		379.880,86		282.368,00
Einstellung aus dem Jahresüberschuss in Ergebnisrücklagen		-470.343,84		-599.364,11
Bilanzgewinn		612.975,43		676.645,02



**Aufsichtsratsvorsitzender
Harald König**

Im Zeitraum vom 05. Februar bis 22. Februar 2024 fand die Jahresabschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2023 unserer Genossenschaft durch den vtw. Verband Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. statt.

Unter Einbeziehung des Abschlussgespräches zur Prüfung am 22.02.2024, der Beurteilungen der Prüfer sowie eigener Analysen und Feststellungen haben die Mitglieder des Aufsichtsrates den Jahresabschluss 2023 ausgewertet und den Bericht des Aufsichtsrates erstellt. Hierbei fanden außerdem die regelmäßigen Berichte des Vorstandes sowie die Ergebnisse aus den Beratungen der Ausschüsse des Aufsichtsrates Berücksichtigung.

Der satzungsgemäße Zweck der AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnraumversorgung. Dies wurde auch im Jahr 2023 weiter umgesetzt.

Alle notwendigen Entscheidungen wurden unter Beachtung wirtschaftlicher und finanzieller Besonderheiten in einem sich ständig veränderten Umfeld des Suhlener bzw. südthüringer Wohnungsmarktes getroffen.

Nach Prüfungsergebnis schließt der Jahresabschluss 2023 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 92.302,7 TEUR und einem Jahresüberschuss von 703,5 TEUR ab. Das Ergebnis der Hausbewirtschaftung liegt bei 459,5 TEUR und ist somit nachhaltig positiv. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und somit die Verschuldung des Unternehmens konnte auch in 2023 weiter abgebaut bzw. reduziert werden. Damit wurde wiederum eine erneute Erhöhung der Eigenkapitalquote auf 74,5 % erreicht.

Die Objektverschuldung wurde von 94,12 Euro/qm auf 76,16 Euro/qm gesenkt und die Istmiete konnte um 4,5% auf 5,02 Euro/qm erhöht werden.

Dies ermöglichte auch die planmäßige Durchführung von Investitionen und Modernisierungsmaßnahmen trotz schwieriger Marktlage und stark erhöhten Preisen, um die Qualität des Wohnungsbestandes zu erhalten und möglichst auszubauen.

Den ausführlichen Geschäftsbericht der Genossenschaft finden Sie online auf:

[www.awg-rennsteig.de/
Uber-Ihre-AWG/Publication](http://www.awg-rennsteig.de/Uber-Ihre-AWG/Publication)

Bemerkungen des Aufsichtsrates zum Jahresabschluss 2023

Große Aufmerksamkeit widmen alle Gremien der Genossenschaft der Vermietungsquote, um durch hohe Anstrengungen und gezielte Maßnahmen zur Mietergewinnung und Mieterbindung die Leerstandsquote gegen den Trend des nachhaltigen Einwohnerrückgangs in der Region niedrig zu halten bzw. ein weiteres Ansteigen zu verhindern.

Hierbei wird die Umsetzung der angepassten bzw. überarbeiteten WohnWertMiete 4.0 zur Sicherung und Festigung des Bestehens unserer Genossenschaft wieder an Bedeutung gewinnen und zunehmend in den Fokus unserer Arbeit rücken. Dabei behält der hohe Stellenwert der sozialen Verantwortung für die Mitglieder seine exponierte Bedeutung für den Aufsichtsrat, insbesondere bei der Unterstützung und Kontrolle des Vorstandes bzw. bei der Wahrnehmung seiner Pflichten und Aufgaben.

Der Aufsichtsrat konnte im Jahr 2023 in einem umfassenden Prozess gemeinsam mit dem in 2024 scheidenden Vorstand die Nachfolge der beiden Vorstandsmitglieder ausschreiben und unterschriftsreif abschließen, sodass hier ein möglichst reibungsloser Generationenwechsel stattfinden kann. Diese Herausforderung wollen beide Gremien in enger Zusammenarbeit mit den Vertreterinnen und Vertretern zum weiteren Wohl unserer Genossenschaft annehmen.

Im Ergebnis der Auswertung des Jahresabschlusses 2023 und der Prüfungsergebnisse des vtw. Verband der Thüringer Wohnungswirtschaft e.V. empfiehlt der Aufsichtsrat der Vertreterversammlung

- ▶ den Jahresabschluss 2023 festzustellen,
- ▶ dem Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des Jahresüberschusses 2023 zuzustimmen und
- ▶ die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 2 % aus dem Bilanzgewinn zu beschließen.


Harald König
Vorsitzender des Aufsichtsrates



Fortsetzung des Dachprogramms an zwei Wohngebäuden in der A.-Gerbig-Straße

Auch in diesem Jahr werden wieder Dachinstandsetzungsarbeiten ausgeführt.

Die Leistungen erfolgen an der A.-Gerbig-Str. 7-19 und 35-47 und umfassen wie in den vergangenen Jahren das Aufbringen einer neuen Schweißbahn, die Erneuerung und Abdichtung der Dachaufbauten und Einbauteile, den Austausch der Drempeleinstiege sowie die Installation des Blitzschutzes nach den neuesten Vorschriften.

Die bisherigen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen der Treppenhäuser über die manuell zu bedienenden Stahlblechabzugsklappen werden durch motorgesteuerte Lichtkuppeln ersetzt und öffnen im Brandfall automatisch.

Begonnen haben wir mit der Maßnahme Anfang April dieses Jahres und werden die Arbeiten termingerecht im Juli abschließen. Damit sind alle Dächer in unserem Bestand im Bereich der Ilmenauer Straße rechte Seite komplett saniert.

Im Zeitraum 2021 bis 2024 wurden an 5 Wohnobjekten die Flachdächer mit einer Gesamtfläche von 8.860 qm instandgesetzt.

Wir bedanken uns bei den beteiligten Firmen für die fach- und termingerechte Ausführung ihrer Leistung.



motorgesteuerte Lichtkuppel



Frische Fassaden in der Aue I

An den 3 Wohngebäuden in der Leonhard-Frank-Str. 18-40 werden ab Mitte Juli 2024 die Fassaden saniert.

Konkret beinhaltet dies die Reinigung der Gebäudehülle einschließlich der Balkontürme und der Hauseingangsvorbauten.

Ausgeführt werden diese Arbeiten von der Firma Algenmax Sachsen-Thüringen eG, die über eine langjährige Erfahrung in diesem Bereich verfügen.

Das TÜV-geprüfte Verfahren umfasst zunächst eine Vorbehandlung mit einer speziellen schmutz-, algen- und pilzlösenden Substanz. Danach werden die Verunreinigungen mittels Breitstrahldüsen und geringem Wasserdruck abgespült. Durch die schonende Behandlung wird die Fassade nicht ausgespült oder gar beschädigt. Das Auffangen, Aufbereiten und Entsorgen des anfallenden Schmutzwassers erfolgt gemäß der gesetzlichen Bestimmungen.

Zum Schluss wird die Fassadenoberfläche mit einem speziellen transparenten Langzeitschutz versehen. Dieser besitzt eine hohe Tiefenwirkung und beugt dem erneuten Algenbefall für die nächsten Jahre vor.

Dazu ist die Einrüstung des Gebäudes nicht erforderlich, die Arbeiten werden mittels Hubsteiger ausgeführt.

Des Weiteren sind an den Wohnobjekten notwendige Instandsetzungsmaßnahmen an den Hauseingangsvorbauten und Briefkastenanlagen vorgesehen.

Es ist geplant, die Hauptarbeiten bis Mitte August abzuschließen. In der nächsten Ausgabe unseres Magazins berichten wir über die Fertigstellung der Baumaßnahme.

Neue Außenaufzüge

Aufgrund technischer Defekte mussten die Außenaufzüge der Auenstraße 9 sowie der Würzburger Straße 46 stillgelegt werden. Unter Berücksichtigung des Alters und der vielfältigen Reparaturen der Anlage wurde entschieden, die Alten durch Neuananschaffungen der Marke „HIRO-Lift“ zu ersetzen.

Nach der Demontage der alten Aufzüge erfolgten Anpassungsarbeiten an den Bodenplatten sowie an den oberen Podesten. Zum Veröffentlichungstermin dieses Magazins sollte der Einbau der neuen Aufzüge bereits erfolgt und alles wieder normal einsetzbar sein.



Sanierung Hauseingangspodeste



Im April wurden die Hauseingangspodeste der Carl-Fiedler-Straße 18, 20, 26 und 30 saniert.

Hierbei wurden zunächst die defekten Fliesenbeläge entfernt. Nachdem die Abtreter erneuert und alle Betonflächen fachgerecht saniert wurden, konnten abschließend alle Podestoberflächen mit einem rutschsicheren Belag beschichtet werden.

Arbeiten an Vorbeeten

In den letzten Jahren hatten wir auf manchen Vorbeeten des Wohngebietes in der Ilmenauer Straße anstelle der tristen Rasenflächen Blühwiesen angelegt. Trotz der Ergänzung mit verschiedenen anderen Saatmischungen entsprach das Ergebnis nicht unseren Erwartungen. Vor allem die mehrjährigen Pflanzen waren viel zu hoch geraten, überwucherten kleinere Stauden oder knickten um. Auch die Witterungsbedingungen in den letzten 3 Jahren, insbesondere die Hitze und Trockenheit im Sommer, führte dazu, dass die Flächen allgemein unansehnlich wurden. Deshalb werden diese Beete durch die Rennsteig-Gebäudeservice GmbH erneut überarbeitet.

Besonders der Mix aus verschiedenen Zwerggehölzen und Pflanzen mit niedrigeren Wuchshöhen sollen den extremen Witterungsbedingungen besser gewappnet sein, die Hauseingänge durch ihr hübsches Ansehen aufwerten und natürlich unsere Mieter erfreuen.

Die Vorbeete der Alexander-Gerbig-Straße 7-19 sowie der Carl-Fiedler Straße 41-61 konnten bereits fertig gestellt werden. Am Wohngebäude der Alexander-Gerbig-Straße 35-47 wird noch fleißig daran gewerkelt.





Meine AWG – unser neues Serviceportal

Demnächst mit einem Klick

Einen Schaden melden, einen Blick in die eigene Betriebskostenabrechnung werfen oder eine Frage stellen?

All das geht in Kürze ganz fix mit einem zusätzlichen, digitalen Angebot - dem Serviceportal „Meine AWG“.

Mitgliederservice und Klimaschutz zugleich:

Das Serviceportal „Meine AWG“ und die dazugehörige App sind bald das neue Online-Angebot ihrer AWG "Rennsteig" eG.

Wir möchten damit Papier und Briefpost reduzieren, somit einen Beitrag zur CO₂-Reduktion leisten und Ihnen gleichzeitig einen zeitgemäßen Service bieten.

Selbstverständlich sind Besuche oder Anrufe in der Geschäftsstelle weiterhin willkommen!

Doch bald können Sie unabhängig von Ort und Uhrzeit mit uns Kontakt aufnehmen.

Nach der Registrierung können das Portal und die App am PC oder über jedes Mobilgerät aufgerufen werden - die Nutzung ist natürlich kostenlos.

Eine Schritt-für-Schritt-Erläuterung sowie ihre persönliche Registrierungsnummer erhalten alle Mitglieder sowie Mieterinnen und Mieter rechtzeitig per Post.



Ihre Vorteile auf einem Blick

► **Schnellere Kommunikation:**

Sie erhalten wichtige Ankündigungen, Nachrichten und Updates in Echtzeit, sodass Sie immer auf dem neuesten Stand sind.

► **Bequemer Service:**

Sie haben hier die Möglichkeit unkompliziert Ihre Adresse oder Kontoverbindung zu ändern, Reparaturen anzufordern, Wartungen zu planen oder andere Anfragen an uns zu stellen.

► **Transparenz und Informationen:**

Sehen Sie sich relevante Dokumente, Verträge oder Mitteilungen bequem online an, wann immer es Ihnen passt.

► **Sicherheit und Datenschutz:**

Unsere Plattform wurde sorgfältig entwickelt, um Ihre Daten sicher zu verwahren und Ihre Privatsphäre zu schützen.

► **Beitrag zum Klimaschutz:**

Mit dem Verzicht auf Papierdokumente, Druckvorgänge sowie der Reduzierung der Briefpost sparen wir gemeinsam an Ressourcen, Energie und verbessern zudem unseren CO₂-Fußabdruck.



Mit uns können Sie fest rechnen!

Im Frühjahr übergaben die Mitarbeiter der AWG "Rennsteig" eG wieder die beliebten 1x1-Rechenkärtchen an die Schüler der 2. Klassen der Grundschulen in Suhl, Zella-Mehlis, Oberhof, Benschhausen und Steinbach-Hallenberg.

Die Kinder sind jedes Jahr begeistert, freuen sich über den Überraschungsbesuch und sind richtig stolz, wenn jeder sein eigenes Rechenkärtchen erhält.

Die 1x1-Kärtchen sind bei den Grundschulern zu einer wertvollen Hilfe zum Üben und Kontrollieren geworden und die Lehrer binden diese ebenso gerne spielerisch in ihren Mathematikunterricht ein.

Strahlende Gesichter und Dankes-Lieder sind der Lohn – was gibt es Schöneres!?

In diesem Jahr feierte die Initiative der AWG bereits ihr 20-jähriges Jubiläum – ein gutes Zeichen, dass die Verteilung der Rechenhilfen eine feste Tradition geworden ist!

Auch in Zukunft können sich die Zweitklässler auf die praktischen Rechenhilfen freuen – damit können Sie fest rechnen!

AWG unterstützt Kinder- und Jugendarbeit in Sportvereinen

Die AWG "Rennsteig" eG versteht sich nicht nur als wichtiger Partner des Wohnens in der Region, sondern auch als Unterstützer des gesellschaftlichen Lebens und sozialen Zusammenhaltes. Seit vielen Jahren steht insbesondere die Unterstützung von Vereinen, speziell des Sports, im Blickpunkt des Unternehmens. Seit 2017 konzentriert die Genossenschaft Ihr Sponsoring auf Vereine, die sich besonders um die Förderung der Kinder und Jugendlichen verdient machen, werden doch gerade in diesem Altersbereich wesentliche Grundlagen für die Entwicklung von Charakter und Verbundenheit zur Region gelegt.

Zum Ende des vergangenen Jahres hatte die Genossenschaft alle Sportvereine aus der Region für eine Sponsoring-Bewerbung aufgerufen.

Nach sorgfältiger Prüfung der für uns wichtigen Anliegen, haben wir uns mit 4 Sportvereinen vertraglich gebunden, um deren Kinder- und Jugendarbeit in den nächsten Jahren möglichst zielgenau zu unterstützen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit:

FSV Goldlauter e.V.
Suhler Athleten Club e.V.
Tischtennisclub Zella-Mehlis e.V.
Rennrodelclub Zella-Mehlis e.V.



Liebe Mieterinnen und Mieter

Es war wieder so weit: In den letzten Wochen haben wir gemeinsam gefeiert! Unsere drei kleinen Wohngebietsfeste waren ein voller Erfolg und boten eine wunderbare Gelegenheit, um Nachbarn kennenzulernen, gemeinsam zu lachen und einfach eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.



Der Auftakt unserer Festreihe fand Ende Mai auf dem Döllberg statt. Auf der Wiese hinter dem Gebäude der Hufelandstraße 1-7 waren alle Mieter der 72 Wohnungen aus dem Wohngebiet eingeladen. Bei leckerem Kaffee und Kuchen trafen sich hier die Bewohner und freuten sich über die Gelegenheit, ungezwungen mit den Mitarbeitern der AWG, ihrem Hausmeister sowie ihren Nachbarn ins Gespräch zu kommen. Besonders freuten wir uns über den Besuch zweier ehemaligen Bewohnerinnen, die nun im Seniorenheim des Döllberges wohnen. Überglücklich berichteten die beiden, dass die Zeit bei der AWG die „Schönste ihres

Lebens“ war. Vielen Dank für diese netten Worte! Am darauffolgenden Donnerstag war unser zweites Fest geplant. Doch leider schüttete es an diesem Tag aus allen Wolken, sodass wir unseren Grillnachmittag in der Stadtmitte kurzfristig verschieben mussten.

Zum Nachholtermin am 27. Juni hatten wir jedoch nur etwas mehr Glück und die Regenschauer zogen erneut über Suhl. Doch an diesem Tag haben wir unser Versprechen eingelöst. Dem Wetter zum Trotz baute das Eventteam der AWG die Ver-





sorgungsstrecke spontan unter den Torbogen des Gebäudes am Rimbachhügel 7. Ein paar der Bänke platzierten wir ebenso dort, sodass auch unsere Gäste ein Plätzchen im Trockenen finden konnten. So Schade, wie die Situation um das Wetter war, der Stimmung machte es keinen Abbruch.

Zusammengekuschelt bei guter Musik, heißer Bratwurst und kühlen Getränken ließ es sich gut aushalten und war schon fast gemütlich.

Das Finale unserer Festreihe fand am 29. Juni im idyllischen Pfiffergrund statt - diesmal bei brütender Hitze. Unter dem schattenspendenden Pavillon genossen unsere Bewohner das nette Beisammensein und ließen sich vom AWG-Team vor Ort verwöhnen. Sogar der Chef persönlich zapfte zu seinem letzten Wohngebietsfest unseren Gästen ein kühles Bierchen und genoss die Atmosphäre gemeinsam mit den Mietern und Mitgliedern. Ein Highlight bei allen drei Wohngebietsfesten war natürlich die kostenfreie Bratwurst vom Grill, die sich jeder schmecken ließ.

Unser Fazit: Gemeinschaft macht stark



Unsere drei kleinen Wohngebietsfeste haben einmal mehr gezeigt, wie wichtig der Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft ist. Es waren drei wundervolle Tage voller guter Laune und Gespräche sowie neuen Bekanntschaften. Wir danken allen, die zu diesen besonderen Erlebnissen beigetragen haben, und freuen uns schon jetzt auf die nächsten Feste mit Ihnen! Ein herzliches Dankeschön auch an unser Team, das vor Ort für reibungslose Abläufe gesorgt hat!

Bis zum nächsten Mal und bleiben Sie gesund!
Julia Holtmann





Frühjahrsausflug zur Senfmühle Kleinhehsteden

Viele Jahre, viele Fahrten mit der AWG. Franken, Hessen, Sachsen....Mal weit weg, mal nicht ganz so weit weg. Aber eigentlich noch nie sooo nah. Kleinhehsteden liegt unweit von Arnstadt und ist ein Stadtteil von Stadtilm. Also gleich „umme Ecke“ sozusagen.

Am 18. April ging es früh los in Suhl und Zella-Mehlis. Das Wetter lies alles offen und viel hoffen. Doch trotz schlechter Prognosen hielt es sich gut und es blieb fast trocken.

Nach dem Imbiss am Bus in Stadtilm wurden wir gestärkt empfangen vom Juniorchef der Senfmühle in 5. Generation. Die Führung war echt toll. Wissenswertes über den Senf, die Saat, den Staat und seine Fallstricke für Unternehmer zu Ostzeiten und auch jetzt- und dann gab es den Senf dazu...Jeder konnte probieren und natürlich auch kaufen. Und fast jeder tats dann auch. Ein kurzer Sprung bis Arnstadt, wo viel Zeit für individuellen

Zeitvertrieb blieb. Es wurde flaniert, es wurde diniert und inspiziert. Die Altstadt ist sehr schön und sehenswert. Kirchen, Parks und Geschäfte laden zum Bummeln ein. Empfehlenswert für alle, die es noch nicht kennen.

Von Arnstadt aus ging es nach Georgenthal. Als krönender Abschluss der Rundfahrt und als letzte Möglichkeit vor der Heimat, die Geldbörse nochmal zu erleichtern, kehrten wir in das Werksverkaufszentrum von Storck und Thüreros und verschiedenen anderen Manufakturen der Region ein. Dann ging es nach Hause. Ein wieder schöner Tag verfloß wie im Flug. Und schon im Bus gab es Anregungen für den nächsten Trip mit der Genossenschaft. Mögen alle gesund bleiben bis zum Herbst und dann auch wieder einsteigen bei Schmidt-Reisen mit der AWG. Das ist dann auch die nächste Chance für die, die es leider verpasst haben an diesem Tag.

Euer Hasi



Ankündigung Tagesfahrt Kulmbach - Kronach

Termin: Donnerstag, 10. Oktober 2024
 Abfahrt: 08.00 Uhr Zella-Mehlis, Straße des 8. März bzw.
 08.15 Uhr Suhl, Herrenteich
 Rückkunft: ca. 18.30 Uhr
 Preis: 43,-€ p.P.
 Veranstalter: AWG "Rennsteig" eG
 Ablaufplan: Kulmbach / Brauereimuseum / Stadtbesichtigung

Details werden per Aushang rechtzeitig bekannt gegeben!





www.awg-rennsteig.de

Ausstellung
„Rennsteig-Galerie“

NATUR
Roberto Gündel, Jörg Kunze & Ralf Sikorski

Foto-Ausstellung „Natur“

Unter diesem Motto eröffneten die drei Suhl-er Hobbyfotografen Roberto Gündel, Jörg Kunze und Ralf Sikorski am Abend des 23. Mai ihre Foto-Ausstellung in den Räumlichkeiten der AWG-Geschäftsstelle.

Kreislauf des Lebens. Da ein Großteil der Motive in unserer Region fotografisch eingefangen wurden, zeigt es uns – ganz nebenbei – die Schönheit unserer thüringischen Heimat.

Am Abend der Vernissage freuten wir uns über zahlreiche Gäste, die sich in der Rennsteig-Galerie eingefunden hatten. Die 3 Fotografen stellten sich ihrem Publikum vor und wurden durch eine heitere Laudatio von Herrn Strauch gewürdigt. Musikalisch passend wurde der Abend von Sabine und Heiko Nitsche mit der Thüringer Waldzither und Maultrommel umrahmt, denen ein großes Dankeschön gebührt.

Alle Aufnahmen können käuflich erworben werden – die Einnahmen wollen die Aussteller dem Kinderhospiz Mitteldeutschland zukommen lassen. Als Grundstein für die Spenden-Sammelaktion überreichte der Vorstandsvorsitzende Frank Brösicke einen Scheck in Höhe von 200 Euro.



Die drei Naturfreunde schaffen es, durch ihre beeindruckenden Aufnahmen, uns die großen und kleinen Wunder aus Flora und Fauna sichtbar zu machen und öffnen dabei unser Bewusstsein für deren Wichtigkeit im

Ein rundum gelungener Abend neigte sich dem Ende. Die Ausstellung ist voraussichtlich noch bis Ende Oktober zu sehen und kann zu den Öffnungszeiten der AWG besichtigt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



 <p>„Zeit, die man in der Natur verbringt, ist niemals verlorene Zeit.“</p> <p>Roberto Gündel - 1965 in Zella-Mehlis geboren - Lehre zum Forstfacharbeiter - Ausbildung zum European Treeworker (Sachverständiger für Baum- und Habitatstrukturen) - Beschäftigung mit der Fotografie seit ca. 10 Jahren</p>	 <p>„Ich gebe immer mein Bestes, auch wenn niemand zuschaut.“</p> <p>Jörg Kunze - 1967 geboren - Warum fotografiere ich?: Entspannung in der Natur, kleine Insekten werden von vielen Menschen sehr oft nicht wahr genommen, daher mein Interesse an Insektenfotografie</p>	 <p>„Willst du immer weiter schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah. Lerne nur das Glück ergreifen, denn das Glück ist immer da.“ (Goethe)</p> <p>Ralf Sikorski - 1965 in Suhl geboren - wohnhaft in Suhl - Lehre zum Forstwirt - Forstsachbearbeiter im Liegenschaftsamt - Beschäftigung mit der Fotografie und Malerei seit 1980</p>
--	---	---



Finde Dein Urlaubs- Zuhause!

Das besondere Angebot
für alle Mitglieder
der AWG "Rennsteig" eG



Auch Kulturinteressierte und Naturbegeisterte haben eine große Auswahl.

Egal ob Sie einen Kurzausflug oder eine längere Urlaubsreise planen, ob Sie allein, zu zweit, mit der ganzen Familie oder mit Freunden verreisen wollen, in unserem Katalog finden Sie bestimmt

eine passende Unterkunft.

Was passiert, wenn sich 25 Wohnungsunternehmen aus 9 Bundesländern zusammenschließen, um Mietern die Nutzung ihrer Gästewohnungen anzubieten? Es entstehen ein Urlaubskatalog und eine Website mit tollen und preiswerten Übernachtungsangeboten. Die aktuelle Ausgabe ist gerade erschienen.

Wollte man in jeder der ausführlich beschriebenen und fotografierten Gästewohnungen nur eine Woche Urlaub machen, man bräuchte dazu mehr als ein Jahr! Aber nicht nur die Anzahl der Urlaubsmöglichkeiten überzeugt, auch die Vielzahl unterschiedlicher Urlaubsorte macht Lust, sofort die Koffer zu packen.

Sie interessieren sich für einen Städteurlaub? Dann buchen Sie eine Gästewohnung in Berlin, Dortmund oder Jena!

Es zieht Sie ans Wasser? Dann könnte ein Kurztrip nach Hamburg, Bad Saarow, Kiel oder Stralsund genau das Richtige für Sie sein.

Oder möchten Sie lieber Bergluft schnuppern? Im Erzgebirge und der Sächsischen Schweiz gibt es die passenden Übernachtungsmöglichkeiten.

Die mehr als 100 Gästewohnungen, darunter auch die der AWG "Rennsteig" eG, sind mit viel Charme eingerichtet. Oft können bis zu 6 Personen übernachten. Die Ausstattung entspricht der einer Ferienwohnung mit jeder Menge Komfort und viel Platz. Fantastisch sind besonders die Preise. Einige Wohnungen können Sie für bis zu 6 Personen für nur 35 EUR pro Nacht (zuzüglich Reinigungsgebühren) buchen! Da heißt es sich beeilen, die passende Gästewohnung aussuchen, anrufen oder mailen. Sobald die Buchung abgeschlossen ist, steht der Reise nichts mehr im Weg und es kann losgehen.

Als Mitglied der AWG "Rennsteig" eG können Sie sich den neuen Urlaubskatalog ab sofort kostenlos in unserer Geschäftsstelle abholen oder Sie schauen auf unserer Website www.awg-rennsteig.de vorbei.

Wir wünschen Ihnen einen wundervollen Urlaub!

Kein Platz auf der Couch?

Dann mieten Sie doch für Ihre Gäste einfach eine von unseren sieben super schicken Appartements in Suhl!



► Preise:

1. Tag ab 80,00 € pro Gästewohnung
(inkl. Endreinigung)

jeder weitere Tag ab 60,00 € pro Gästewohnung

► Kautiön: 50,00 €

► Buchung:

AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG
Friedrich-König-Straße 11
98527 Suhl

► Kontakt:

Frau Antje Streit und Frau Maria Deckert
Tel.: 03681 3919-0
Mail: info@awg-rennsteig.de
Web: www.awg-rennsteig.de



...hier ein paar unserer

Gästewohnungen

„Erholung am Rennsteig...“

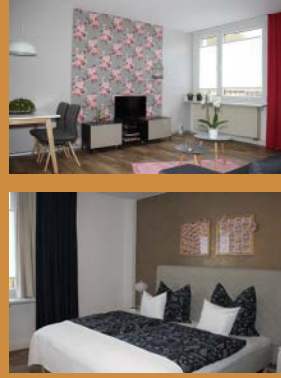
Auenstraße 42

3-Zim.Wohn., bis 6 Pers.



Fr.-König-Straße 17

2-Zim.Wohn., bis 4 Pers.



Fr.-König-Straße 11

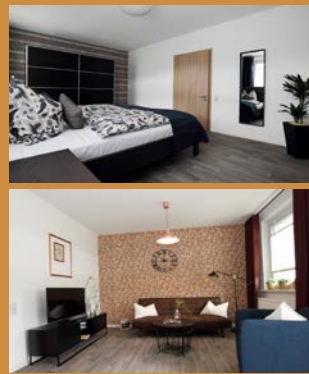
2-Zim.Wohn., bis 4 Pers.



Auenstraße 15



3-Zim.Wohn., bis 4 Pers.



A.-Gerbig-Straße 8

2-Zim.Wohn., bis 3 Pers.



A.-Gerbig-Straße 26

2-Zim.Wohn., bis 4 Pers.



Suhl
im Steinweg
Tel.: (03681) 79130




Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr • Sa. 8:00-12:00 Uhr

Mehr Beratung. Mehr Service. Mehr Produkte.

spangenberg.
Inh. Marco Heusinger e.K.

Zella-Mehlis
im A71-Center
Tel.: (03682) 460915



Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr • Sa. 8:00-16:00 Uhr

Mehr Beratung. Mehr Service. Mehr Produkte.

spangenberg.
Inh. Marco Heusinger e.K.

Schleusingen
im MEGA-Center
Tel.: (036841) 559202



Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr • Sa. 8:00-12:00 Uhr

Mehr Beratung. Mehr Service. Mehr Produkte.

spangenberg.
Inh. Marco Heusinger e.K.

- Installation
- Vertrieb
- Planung

**ELEKTRO
KÖLLMER**

Bahnhofstrasse 32a
98544 Zella-Mehlis

Tel. 03682 482229 www.elektrokoellmer.de
Fax 03682 482499 E-Mail: info@elektrokoellmer.de

**MALER
HAND
WERK
SCHNEIDER**

Maler- & Lackierarbeiten
Bodenverlegearbeiten
Trockenbau

036841-43268
0170-1975492

Zum Kohlsteig 9
98553 Schleusingen/
OT Breitenbach

info@malerhandwerk-schneider.de
www.malerhandwerk-schneider.de

**Sie sagen,
wir tragen.**

**TVB
UMZÜGE**

- mit Möbellift
- Einlagerung
- Küchen- und Möbelmontage
- schlüsselfertige Umzüge
- Senioren umzüge
- Haushaltsauflösung
- Wohnungsaufbereitung
- Sperrmüllservice

Würzburger Straße 3 • 98529 Suhl

03681 35 26 12-0

www.tvb-umzuege.de

**Rezept?
Ja, klar!**

**Jetzt bei uns
einlösen!**



Inhaber: Marco Heusinger e.K.
Würzburger Str. 29, 98529 Suhl
Tel.: 03681 / 86 732-0
Fax: 03681 / 86 732-22
<http://aue-suhl.easypotheken.de>

aue-suhl@easypotheken.de
Mo-Fr 08:00-19:00 Uhr, Sa 08:00-19:00 Uhr

easy Apotheke
Aue Suhl

Fenster · Türen · Rollläden



Sachkundiger für Rolltor- und Rollgitterprüfung

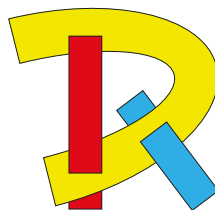
- Fenster und Türen • Sonnenschutz
- Rollläden • Trockenbau • Reparaturen

Zella-Mehlis · Schubertstraße 14

Tel.: (036 82) **4 35 81** Funk: (01 70) 357 37 69
Fax: (036 82) 48 25 30

frank.thomas1@freenet.de

MALERMEISTER



Daniel Ruck
Hügel 5
98527 Suhl

Telefon: +49 (0) 36 81 / 37 10 97
Mobil: +49 (0) 174 / 35 80 813
E-Mail: maler-ruck@gmx.de



www.maler-ruckzuck.com

HAUS TECHNIK GRUPPE



hti-gotha.de | hti-service.de | tgg-gotha.de

Haus Technik GmbH Installation
Goldbacher Str. 37 · 99867 Gotha
Telefon 03621 / 22 947 0
E-Mail info@hti-gotha.de
www.hti-gotha.de



Abgesichert in
den eigenen vier
Wänden leben.

Mit unserem Haus- und
Wohnungs-Rechtsschutz
sind wir für Sie da, wenn
Sie uns brauchen.

SV Generalagentur
Wolf & Scholz GbR
Topfmarkt 11 · 98693 Ilmenau
Tel. 03677 200789
Service-Telefon Zella-Mehlis:
Tel. 03682 4692060
service.wolf-scholz@
sparkassenversicherung.de

SV Sparkassen
Versicherung

sv.de/wolf.scholz

TVB KÜCHEN ideen

Das
individuelle
Küchenstudio
in Suhl



- / 3D Küchenplanung
- / Küchenaufmaß vom Fachmann/Möbeltischler
- / Küchen von verschiedenen Herstellern
in allen Preissegmenten
Burger Küchen Nobilia Sachsen Küchen
- / Küchenzubehör
AKP Arbeitsplattenhersteller Naber KeraDomo Franke
- / Küchengeräte von namhaften Herstellern
Bosch Siemens Neff
Oranier Samsung etc.
- / Küchenumbau bereits vorhandener Küchen
- / Anfertigung individueller Küchenlösungen
durch unseren Möbeltischler
- / Kochevents

Würzburger Straße 3
98529 Suhl
03681 35 26 12-0





*Wir wünschen Ihnen
einen wunderschönen Sommer
mit viel Sonne, Erholung
und vielfältigen Erlebnissen!*

Heizungs- u. Sanitärinstallation



Installateur- und Heizungsbaumeister

- Gasheizungen · Sanitäre Installation
- Bauklempnerei · Wartung und Instandhaltung
- Energieberatung / Solartechnik
- Rekonstruktion von Küche und Bad



Talstraße 81
98544 Zella-Mehlis
Tel.: 0 36 82/46 43 22
Fax: 0 36 82/46 06 92
Funk: 0175/1 28 51 93

heizung-sanitaer@uli-schaeder.de
www.heizung-sanitaer-schaeder.de

Impressum



AWG Wohnungsbaugenossenschaft
"Rennsteig" eG

Herausgeber:

AWG "Rennsteig" eG
Friedrich-König-Straße 11, 98527 Suhl
Telefon: 03681 3919-0, Telefax: 3919-99
E-Mail: info@awg-rennsteig.de
Internet: www.awg-rennsteig.de

Sprechzeiten: Mo–Mi 9:00–15:00 Uhr
Do 9:00–18:00 Uhr

Redaktionelle Bearbeitung: AWG "Rennsteig" eG

Bilder: AWG "Rennsteig" eG, Adobe Stock, Pixabay, Fotoclub „ZooM13“

Layout/Gestaltung: Büro für Design und Innenarchitektur
www.design-innenarchitektur.de

Produktion: Rhön-Rennsteig-Verlag Suhl
Erhardt-Schübel-Straße 2, 98529 Suhl
Telefon: 03681 8935-02, Telefax: 8935-22

Vorschau Magazin Winter

Die nächste Ausgabe
unseres Magazins erscheint
im Dezember 2024.

Themen sind u.a.

- AWG Herbst-Bustour
- Bauplan 2025



DEUTSCHLAND HÖRT BESSER.



HÖRGERÄTE MÖCKEL ist Partner der Initiative
Thüringen hört besser

Sichern Sie sich jetzt 1 von 100 begehrten Plätzen als Studienteilnehmer

Der meistgenannte Wunsch für eine Versorgung mit Hörsystemen ist immer: „Ich will einfach nur Hören wie früher“. Dieser Wunsch war in den vergangenen Jahren nur kaum oder gar nicht erreichbar. Doch vor allem in den letzten Monaten hat sich die Technik und Anpassung von Hörsystemen stark verändert. Das Ziel: Wieder normal zu hören mit nahezu unsichtbaren Hörgeräten. Finden Sie gemeinsam mit den offiziellen Deutschland hört besser Partnern heraus, ob normales Hören mit kleinsten Hörsystemen und einer patentierten audiosus Anpassung möglich ist. Sichern Sie sich 1 von 100 begehrten Plätzen

als Studienteilnehmer in der bundesweit angelegten Hörstudie. Melden Sie sich ganz einfach kostenlos als Teilnehmer an.

Damit Sie in allen Lebenslagen auf präzises Verstehen und natürlichen Klang vertrauen können, schenken wir Ihnen als bestehender Hörgeräte-Träger 40€ für die Optimierung Ihrer Einstellungen mit audiosus. Sie zahlen einmalig 150€ statt 190€ (beidohrig). Diese Kosten entfallen sogar, falls Sie sich für eine Erstanpassung mit neuen Hörsystemen bei einem „Deutschland hört besser Partner“ entscheiden.



Bildquelle: ©Signia

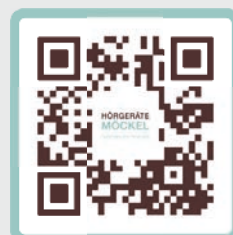
➤ Jetzt Termin vereinbaren und Studienplatz sichern!

98527 Suhl
Rimbachstraße 6
036 81 / 72 81 82

98527 Suhl
Steinweg 14
036 81 / 80 41 580

98544 Zella-Mehlis
Ernst-Haeckel-Straße 1
036 82 / 85 900 40

98553 Schleusingen
Kirchstraße 16B
036 841 / 43 827



**HÖRGERÄTE
MÖCKEL**

Audiologie und Hörakustik

www.hoergeraete-moeckel.de/termin

Besuchen Sie uns auch auf :



www.awg-rennsteig.de



Facebook



Instagram

*Wohnen
am Rennsteig*